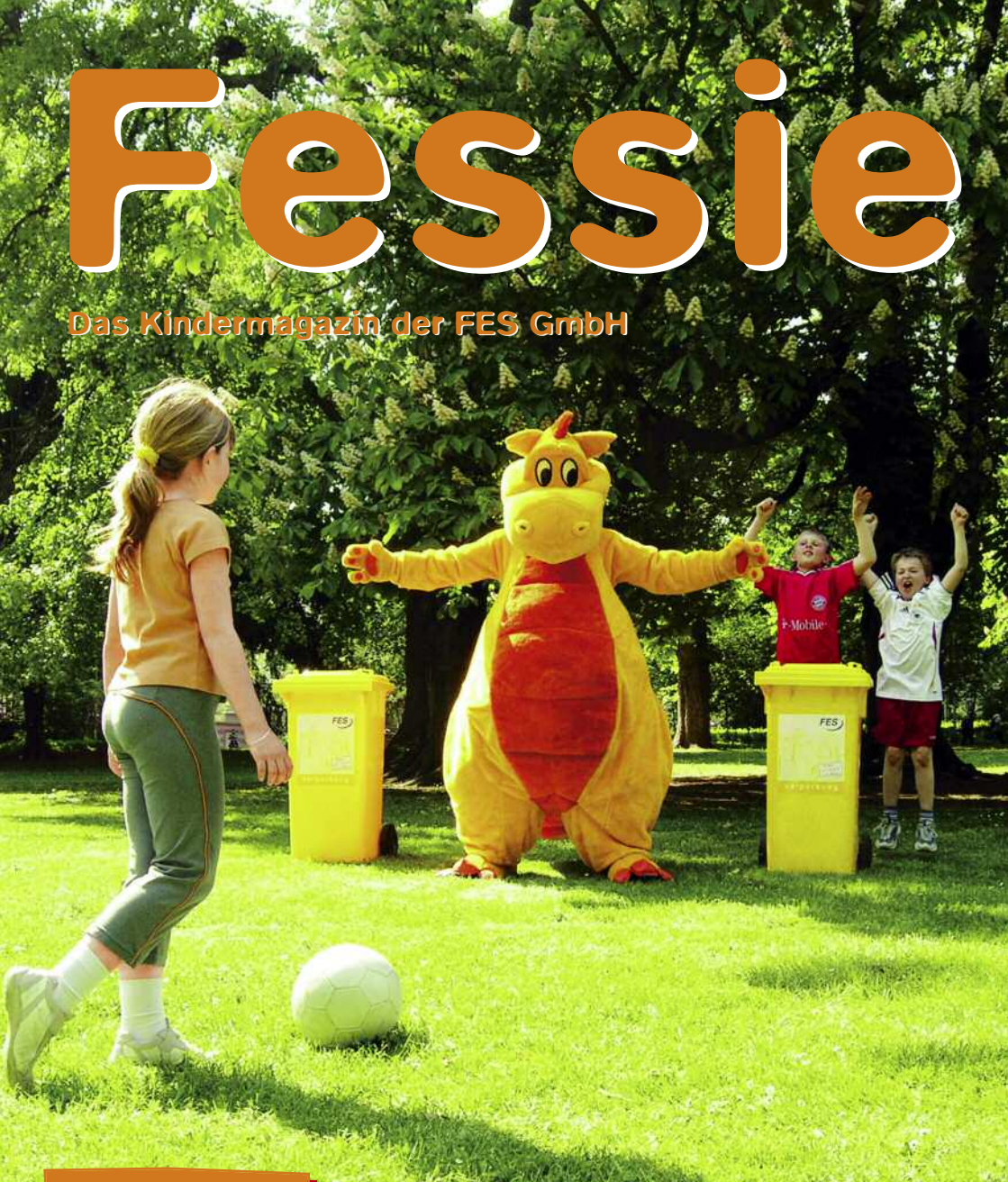
Fessie

Das Kindermagazin der FES GmbH



In diesem Heft:

Wo man viel über Recycling lernen kann • Wie man einen coolen Drink mixt • Womit man Fußballer anfeuert • Wo Fessie Urlaub macht • Wie man Fußball-Freunde findet • Jede Menge Rätsel, Tipps und vieles mehr.

Juni 2006

Fußballfieber in Frankfurt.

Im Augenblick ist jede Menge los in unserer Stadt. Alle rüsten sich für das große Fußballereignis. Vieles, was man darüber lesen kann, ist ganz unglaublich. Fessie hat für euch ein paar erstaunliche Tatsachen zusammengetragen. Ratet mal:

1. Wie viele Zuschauer können am Mainufer die Fußballspiele auf einer Leinwand im Main verfolgen (Main Arena)?

A) 5.000
B) 10.000
C) 15.000

2. Wie viele Extra-Mülltonnen stellt die FES während der FIFA WM auf?

A) 25
B) 100
C) 250

3. Was kostet der Eintritt bei der Main Arena?

A) 3 Euro
B) 5 Euro
C) Der Eintritt ist kostenlos

4. Wie viele Fahrzeuge der FES sind täglich unterwegs, um für eine saubere Stadt zu sorgen?

A) 50
B) 125
C) 150

5. Wie viele verschiedene Bilder werden mit Licht auf den Hochhäusern der Stadt abgebildet (Sky Arena)?

A) 20
B) 200
C) 2.000

Lösung: 1C, 2C, 3C, 4B, 5C

Hallo Kinder,

ihr seht es schon am Titel: Auch Fessie ist fußballbegeistert. Eine Weltmeisterschaft in der eigenen Stadt gibt es schließlich nicht alle Tage. Deshalb ist diese Ausgabe dem Thema Fußball gewidmet. Aber keine Sorge: Wenn ihr keine großen Fans seid, macht das gar nichts. Es gibt auch noch genug anderes zu entdecken.

Was für den Sport gilt, ist nämlich auch für die Umwelt wichtig: Fair Play. Das bedeutet, dass man nichts tun darf, was der Umwelt schadet. Fessie hat deshalb einige Umwelttipps für euch gesammelt. Außerdem berichten wir von der Lernwerkstatt Abfall, die zeigt, wie Recycling funktioniert. Für unsere kleinsten Leser gibt es wieder die Bambini-Seiten zum Malen und Raten. Und natürlich sind auch der Fessie-Comic und die Rezept-Seite mit dabei.

Ihr seht, euer Fessie-Heft ist bunt und spannend wie immer. Viel Spaß damit (und natürlich auch beim Fußballgucken) wünscht euch

Eure Monika Dorn von der FES

Vorwort 3

Die Gewinner aus dem letzten Fessie-Heft:

Ramon Andreopoulos, Frankfurt
Niklas Beyer, Frankfurt
René Böhm, Frankfurt
Simon Gangel, Frankfurt
Gulwasia Gol, Frankfurt
Patrick Köster, Frankfurt
Theresa Katarina Mertens, Frankfurt
Tessa Negele, Frankfurt
Caroline Ohnewald, Frankfurt
Dominik Rappl, Frankfurt
Isabell Reitz, Frankfurt

Aus alt mach neu.

Recycling – das ist ein Wort, das ganz schön komisch aussieht. Es ist englisch und bedeutet „Wiederverwertung“. Ihr kennt es bestimmt vom „Recyclingpapier“ für den Kindergarten oder die Schule. Aber wie passiert Recycling eigentlich? Wie entsteht aus etwas Weggeworfenem etwas Neues? Und worauf muss man beim Wegwerfen achten? Damit beschäftigt sich die „Lernwerkstatt Abfall“. Erfunden wurde die Lernwerkstatt vom Verein Umweltlernen in Frankfurt e. V. und der FES.

In der Lernwerkstatt steht nicht einfach jemand da, der euch etwas erzählt. Das wäre bestimmt bald langweilig. Sie ist extra so gedacht, dass ihr ganz viel sehen, ausprobieren, fühlen und sogar riechen könnt. Dabei werden alle eure Fragen beantwortet. Zum Beispiel, ob sich das überhaupt lohnt, den Abfall zu trennen. Fessie kann euch jetzt schon sagen:

Ja, unbedingt!
Weil der Abfall nur dann recycelt werden kann.

Aus recyceltem Kunststoff zum Beispiel kann man wieder viel Neues herstellen. Wie das geht, hört ihr in der Lernwerkstatt in einer spannenden Geschichte. Sie berichtet, wie aus dem Joghurtbecher Jogi der Plastikstuhl Lehni wird. Ihr könnt aber auch sehen, wie sich Biomüll in Komposterde verwandelt. Wusstet ihr, dass viele kleine Tiere dabei helfen? In der Lernwerkstatt könnt ihr sie entdecken.

Wer Lust hat, recycelt sogar selbst. Denn aus Altpapier könnt ihr neues, hübsches Papier herstellen. Die Lernwerkstatt hat alles, was ihr dazu braucht. Außerdem seht ihr, wie man unterschiedliche Kunststoffe voneinander trennt. Wie viel Müll in Deutschland produziert wird. Und wie man aus Altglas neues macht.

Oder ihr testet euer Wissen und sortiert Abfall in die richtigen Tonnen ein. So könnt ihr eine Menge lernen – und viel Spaß dabei haben. Nach einem Besuch in der Lernwerkstatt wisst ihr bestimmt besser Bescheid als eure Eltern. Wetten?

Ihr seid neugierig geworden? Dann fragt doch einfach eure Lehrerinnen oder Lehrer, ob die Lernwerkstatt nicht an eure Schule kommen kann. Die können bei Frau Monika Krocke vom Verein Umweltlernen in Frankfurt e. V. einen Termin vereinbaren: **069 212-30130.**

Und dann kommt die **Lernwerkstatt Abfall** auch zu euch.

Rezeptvorschlag 6

Wir werden Waldmeister.

In seinem kleinen Kochstudio hat Fessie heute etwas Besonderes erfunden: den Waldmeisterschafts-Drink. Er ist grün wie der Rasen und cool wie Ronaldinho. Außerdem schmeckt er super. Probiert ihn doch mal aus. Es geht ganz einfach:

Ihr braucht dazu:

4 Teelöffel Waldmeistersirup (ihr braucht wirklich nicht mehr, denn Sirup schmeckt kräftig)

0,35 Liter Ananassaft (das ist ein großes Saftglas voll)

0,35 Liter Mineralwasser (am besten mit Kohlensäure)

Außerdem:
Ein paar Erdbeeren, die ihr vorher im Tiefkühlfach tiefgefroren habt.

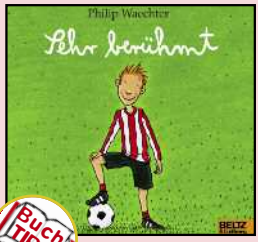
Sind **Saft und Mineralwasser** schön kühl? Prima. Dann kann's losgehen. Ihr mischt die Flüssigkeit einfach zusammen. Fessie empfiehlt: nicht so lange umrühren, denn sonst geht so viel Kohlensäure verloren. Den fertigen Drink verteilt ihr dann auf Saftgläser. Erst dann kommen die **Erdbeeren** ins Glas. Das sieht hübsch aus und es macht Spaß, sie herauszufischen und zu lutschen.

Damit ihr eure Gläser besser auseinander halten könnt, hier noch eine lustige Idee. Schneidet einfach die hier abgebildeten Kärtchen aus. Mit einem **Locher** könnt ihr ein Loch herausstanzen und sie so über eure Trinkhalme hängen. Oder ihr klebt sie einfach mit einem Klebestreifen fest.

Viel Spaß bei der Waldmeisterschafts-Party!

Fußball im Kinderzimmer.

Eine Fußballweltmeisterschaft bei uns in Deutschland – das ist etwas ganz Besonderes. Deshalb passen Fessies Tipps zum Lesen, Hören und Surfen heute auch zum Thema Fußball. Ihr findet Fußball doof? Dann geht es euch vielleicht wie Leon in unserem Lesetipp ...



Buch TIPP

Sehr berührt

Berühmt werden, reich sein, Interviews geben! So stellt sich der kleine Junge in diesem Buch sein Leben vor. Wenn er erst einmal ein großer Fußballstar ist. Eigentlich ist er dafür genau der Richtige. Aber dann kommt er ins Grübeln. Soll er nicht doch lieber Schlagzeuger werden? Dieses Bilderbuch ist lustig, nicht nur für Fußballfans. Die Bilder darin sind schön bunt, man schaut sie gerne immer wieder an. Ab 4 Jahre. **Philip Waechter, „Sehr berührt", Beltz**

Buch TIPP

Eins zu null für Leon

Fußball, überall Fußball – Leon findet das nervtötend. Es gibt doch auch andere Dinge, die Spaß machen, findet er. Welche das sind, lest ihr in diesem Buch. Außerdem gibt's darin auch viele Rätsel und Fragen. Das Buch gehört nämlich zur Reihe „Lesedetektive". Mit diesen Büchern trainiert man das Lesen. Ganz ohne Stress, dafür mit viel Spaß. Ab 7 Jahre. **Manfred Mai, „Eins zu null für Leon", Bibliographisches Institut Mannheim**

Surf TIPP

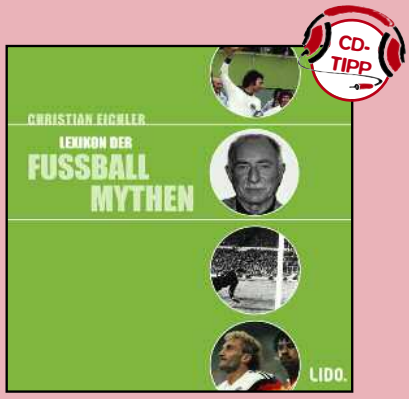
Kindernetz

Das Kindernetz ist eine große Homepage nur für Kinder. Gestaltet hat sie der Radio- und Fernsehsender SWR. Es gibt dort unglaublich viel zu entdecken. Viele Themen werden erklärt, zum Beispiel zu Natur und Technik. Jede Menge Spiele stehen auch bereit. Und natürlich könnt ihr jetzt dort auch alles zum Thema Fußball nachlesen. Eine super Seite. Ab 8 Jahre. **www.kindernetz.de**

Fußball ist unser Leben

Nichts ist schöner, als beim Fußball richtig laut Fanlieder zu singen. Das gibt immer eine tolle Stimmung. Und Spaß macht es sowieso. Zum Üben gibt es jetzt eine klasse CD. Da sind alte und neue Fußball-Lieder drauf. Von Franz Beckenbauer bis DJ Ötzi – hier singen alle Fußballfans mit. Ab 4 Jahre.

„Fußball ist unser Leben“, White Records/Sony BMG



Lexikon der Fußballmythen

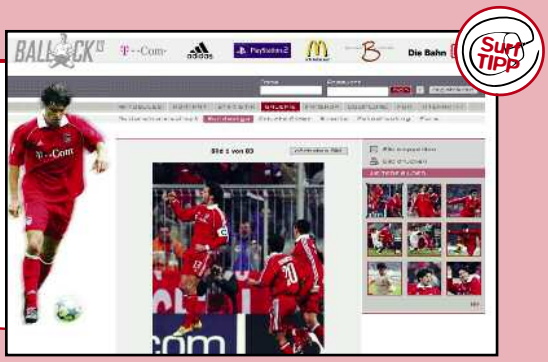
Ein lustiges Hörbuch. Von Konter über Doppelpass bis Hackentrick – hier wird alles genau erklärt. Der Fußballreporter Werner Hansch macht das so, dass es garantiert nicht langweilig wird. Die Texte sind auch nicht immer so ganz ernst gemeint. Trotzdem lernt man viel dazu. Ab 10 Jahre.

C. Eichler, W. Hansch, „Lexikon der Fußballmythen“, Eichborn

Michael Ballack

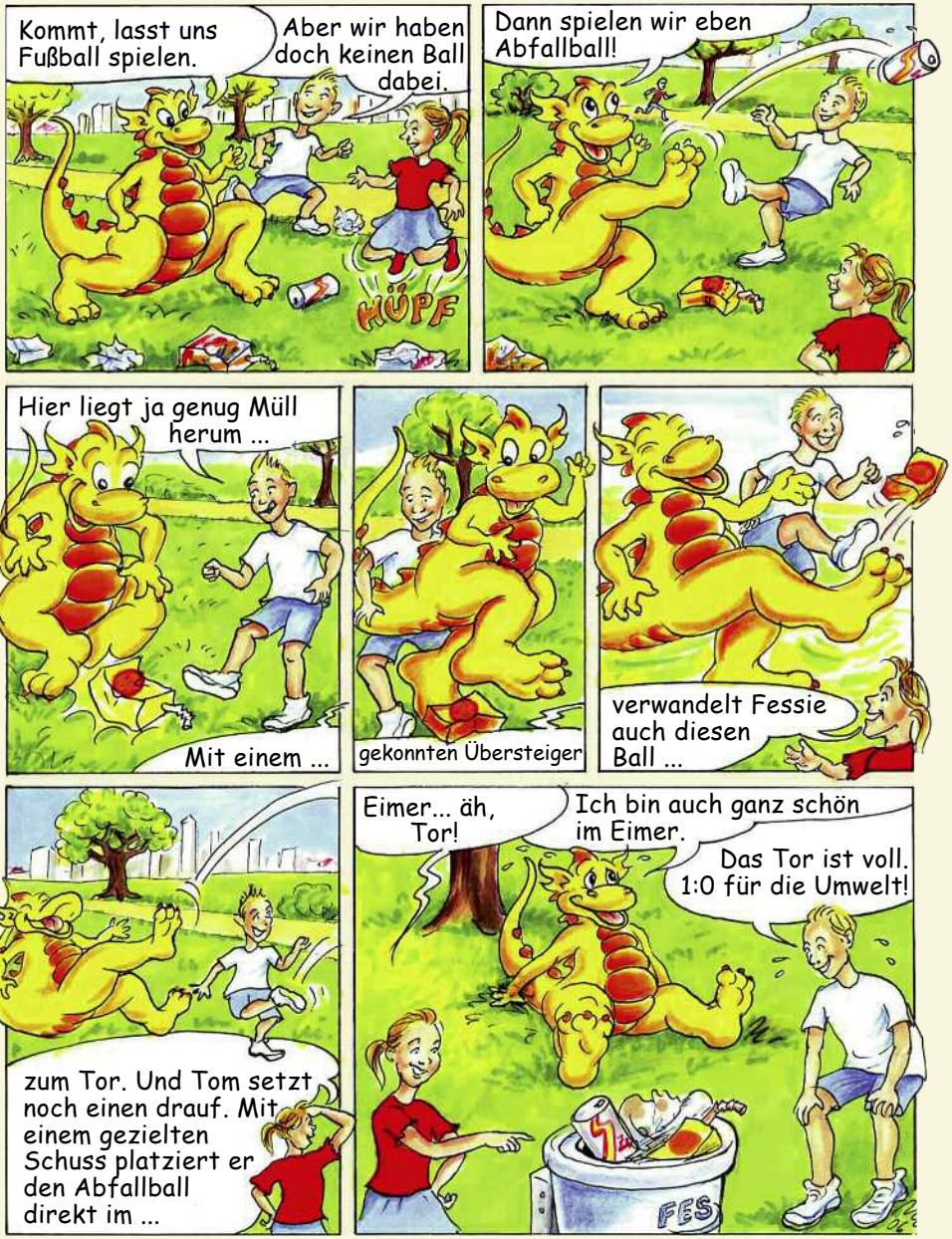
Die Homepage unseres Fußballkapitäns ist richtig cool gemacht. Es gibt dort ein ausführliches Porträt, viele tolle Bilder, ein persönliches Tagebuch („Kolumne“), ein Quiz und vieles mehr. Wer ein echter Fan ist, muss diese Seite kennen. Ab 8 Jahre.

www.michael-ballack.com



Fessie Feuerspei spielt Abfallball.

Fessie-Comic 10



Fessie unterwegs 11

Macht doch mal mit Fessie Ferien.

Das haben wir euch im letzten Fessie-Heft vorgeschlagen. „Eine gute Idee“, haben viele von euch wohl gedacht. Denn wir haben einige lustige Urlaubsbilder von euch bekommen. Fessie ist ganz schön rumgekommen. Seht selbst, wo er überall war! Schickt uns doch auch einmal euer Ferienbild mit Fessie. Die Adresse dafür findet ihr auf der Rückseite.

Fessie in Holland mit seiner Freundin Marlene Chiara

Fessie in New York

Fessie und Jonah buddeln an der Ostsee

Hier kommt die Rasselbande.

Ein echter Fan braucht Fanrasseln! Ganz gleich, ob ihr eure Lieblingsmannschaft oder euren Papa beim Laufen anfeuern wollt – bunte Rasseln braucht man immer. Fessie zeigt euch, wie man welche herstellt.

Die Füllung:
Zur Füllung eignet sich alles Mögliche. Am besten sind viele kleine harte Dinge, die nicht zu schwer sind. Gut eignen sich zum Beispiel **Linsen, Reiskörner, Bohnen oder alte Knöpfe.**

Das Werkzeug:
Ihr braucht **doppelseitiges Klebeband (z. B. Teppichklebeband) und eine Schere.**

Die Joghurtbecher:

Besonders gut lassen sich Becher mit einem **dicken Rand** aufeinander kleben, denn die Klebefläche ist schön groß. Ihr könnt aber auch einfache weiße Joghurtbecher verwenden. Damit die auch richtig bunt aussehen, solltet ihr sie bekleben. Einfach kleine Sportbilder aus Zeitschriften ausschneiden und mit einem Alleskleber aufkleben.

Die Anleitung:

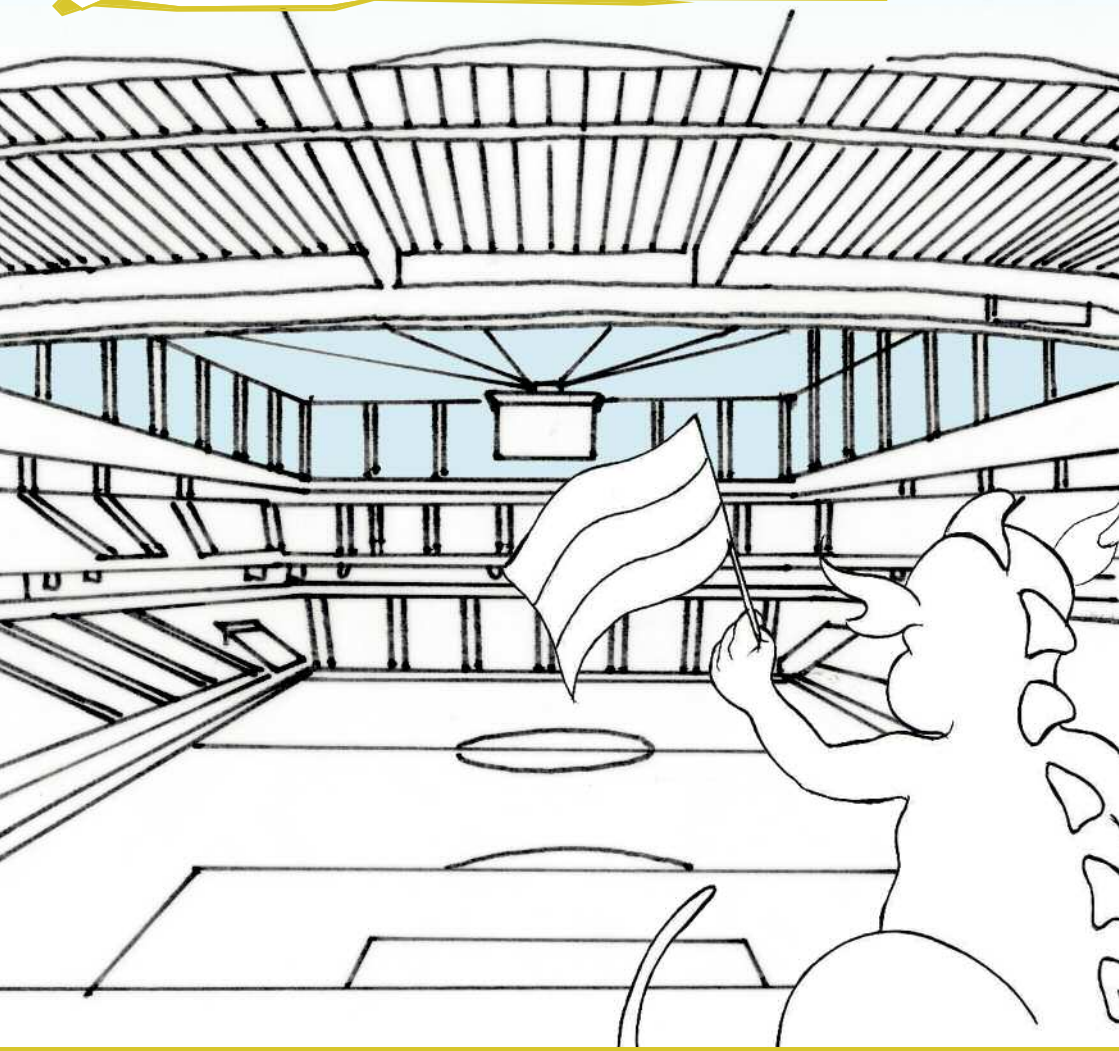
Zwei Joghurtbecher sauber spülen und trocknen. Einen Becher zur Hälfte mit den Rasselstücken füllen. Rand eines Joghurtbechers mit dem **Klebeband** bekleben, Folie abziehen und den zweiten Becher mit dem Rand fest darauf drücken (Vorsicht, nicht den ganzen Becher drücken!). Rasseln aus einfachen, weißen Joghurtbechern müssen in der Mitte noch einmal mit einem Klebeband verstärkt werden.

Fertig ist die Fessie-Fanrassel!

Welche Farbe hat das Gras?

Malspaß 14

Fessie ist aufgeregt. Bald beginnt das Spiel. Doch noch ist es ruhig im Stadion. Es fehlen sogar noch die Farben. Könnt ihr helfen?



Toooor!!!

Rätselspaß 15

Auf dem Spielfeld ist was los! Alle wollen ein Tor schießen. Aber nur ein Spieler schafft es. Findet ihr heraus, welcher es ist?

Lösung: Der rote Spieler

Nix wie raus!

Fessie freut sich. Er hat wieder ganz tolle Veranstaltungen gefunden, die er euch zeigen möchte. Extra für Kinder. Und mit extra viel Sommersonnen-Laune.

Zirkus Zarakali

Der Zirkus Zarakali ist nicht irgendein Zirkus. Es ist ein Kinder-Zirkus. Nicht nur, dass die Show für Kinder gemacht ist. Nein, es treten auch fast nur Kinder auf. Dabei gibt es beinahe alles, was zu einem richtigen Zirkus gehört – Akrobatik, Clowns, Seiltanzen und vieles mehr. Und das Beste: Wenn ihr Lust habt, könnt ihr auch selbst eine tolle Nummer einstudieren. Der Zirkus bietet nämlich auch Workshops an. Dort könnt ihr so etwas lernen. Ideen dazu holt ihr euch am besten bei der neuen Show. **Am 24. Juni um 15 Uhr. In der Platenstraße 79, Frankfurt-Dornbusch.**

Piratenbootfahren auf dem Main

Darauf freut sich Fessie jedes Jahr: den Main entlangschippern mit vielen fröhlichen Piratenkindern. Ein bisschen Abenteuer gehört dazu. Deshalb bekommt jedes Kind auch eine echte Rettungsweste angezogen. **Vom 9.8. bis 27.8. (während der Mainspiele) sind die Fahrten kostenlos, da von der FES finanziert. Im Anschluss daran, vom 28.8. bis zum 29.9., kostet die Fahrt 2 Euro pro Person. Hierzu ist eine Anmeldung erforderlich (Tel. 069 299888333). Ablegestelle: Sachsenhäuser Ufer.**

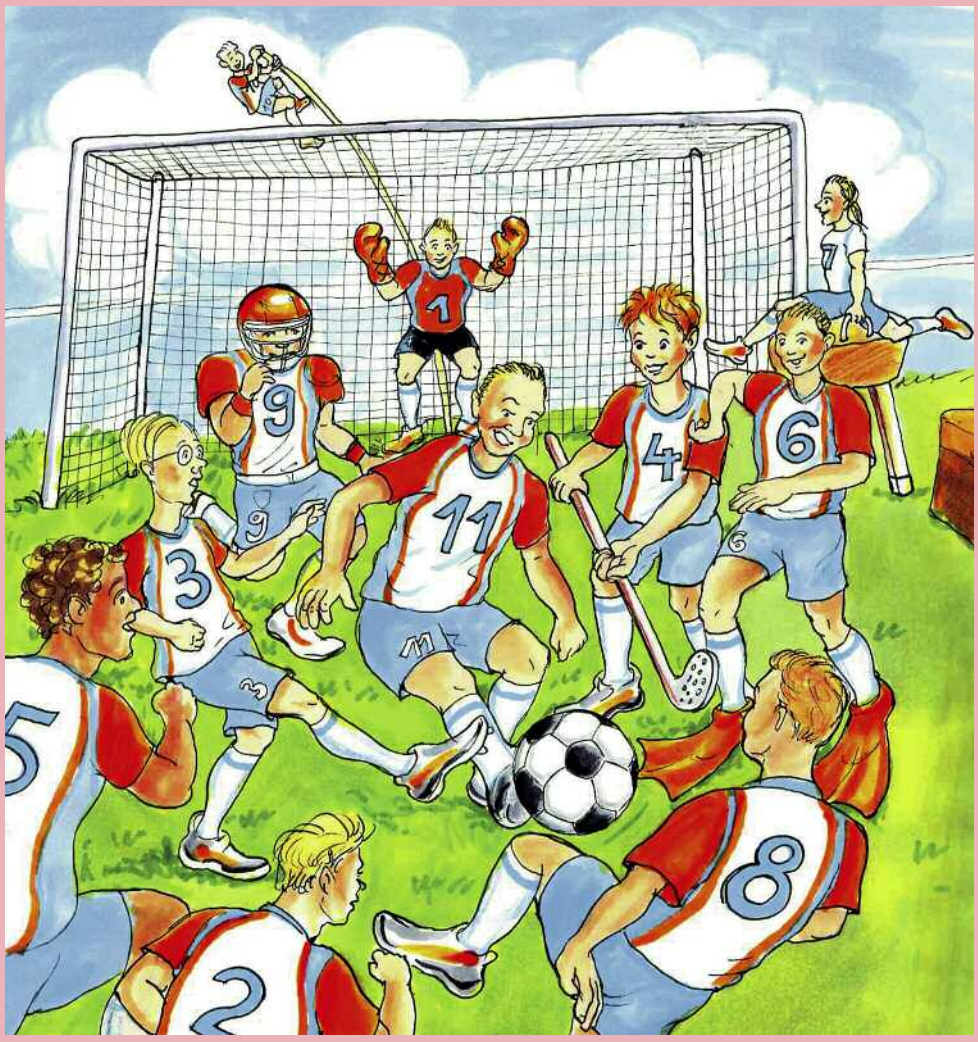
Opernspiele und Mainspiele

Bestimmt kennt ihr schon die beiden großen Spielaktionen vom Abenteuerspielplatz Riederwald, die von der FES kräftig unterstützt werden. Jedes Jahr kann man sich hier an Main und Opernplatz so richtig austoben. Es gibt Rutschen, eine Hüpfburg, Ballspiele, Tretfahrzeuge, Malaktionen und, und, und. Also: nicht verpassen. **Die Opernspiele finden vom 17.7. bis 2.8. auf dem Opernplatz und in der Taunusanlage statt. Die Mainspiele folgen dann vom 9.8. bis 27.8. am Sachsenhäuser Ufer. Jeweils täglich von 11 bis 19 Uhr.**

Verkehrte Welt.

Rätselspaß 17

Nanu? Hier hat sich unser Zeichner aber gründlich vertan. Vor lauter Sportbegeisterung sind ihm in sein Fußballspiel auch ein paar andere Sportler hineingeraten. Zumindest die Ausrüstungsgegenstände von sechs Spielern sind beim Fußball fehl am Platz. Könnt ihr sie finden? Die Lösung steht wie immer hier unten auf der Seite.



Lösung: Stabhochspringer hinterm Tor, Torwart mit Boxhandschuhen, Spielerin Nr. 7 auf dem Turnpferd, Spieler Nr. 9 mit Footballhelm, Spieler Nr. 4 mit Hockeyschläger, Spieler Nr. 6 mit Taucherflossen

Umwelttipps 18

Umweltschutz? Na logisch!

Darauf haben wir gewartet: Endlich ist es wieder warm genug, um all die Sachen zu tun, die man nur im Freien tun kann. Fahrrad fahren zum Beispiel. Oder ein Picknick veranstalten. Bei all dem Spaß sollten wir aber manchmal auch an die Umwelt denken. Fessie hat euch ein paar Merkpunkte aufgeschrieben. Wenn ihr draußen unterwegs seid, erinnert euch einfach daran. Das ist gut für die Umwelt – und damit für uns alle.

Merkpunkt 1

Stellt euch vor, ihr wollt eure Tasche für ein Picknick packen. Joghurt, Obst, Brote, etwas zu trinken – alles muss mit. Achtet darauf, dass nicht zu viele Wegwerf-Verpackungen dabei sind. Eure Trinkflasche zum Abwaschen ist besser als kleine Wegwerf-Flaschen oder Dosen. Brot und Obst in einer Butterbrotdose ist besser als abgepackte Snacks. **Merke: Mit wiederverwendbaren Gefäßen vermeidet man Abfall.**

Merkpunkt 2

Stellt euch vor, ihr wollt auf der Wiese Fußball spielen. Um das Spielfeld abzustecken, nehmt ihr Dinge zu Hilfe, die ihr gerade findet: z. B. eine Jacke, eine weggeworfene Getränkedose, ein Stück Zeitung mit einem Stein drauf. Wenn das Spiel zu Ende ist, räumt bitte alles wieder weg. **Merke: Abfall muss man in den Mülleimer werfen. Selbst dann, wenn es nicht der eigene ist und er vorher schon dort lag.**

Merkpunkt 3

Stellt euch vor, ihr seid am Fluss oder am See im Park. Dort probiert ihr aus, wie gut eure Papierschiffchen fahren. Vergesst bitte nicht, sie später wieder an Land zu nehmen. **Merke: Auch das Wasser soll sauber bleiben.**

Merkpunkt 4

Stellt euch vor, ihr habt euren mp3 Player mitgenommen. Aber ... Mist: Mitten in der Stadt ist die Batterie leer. Werft leere Batterien nie in normale Abfalleimer oder gar irgendwohin. Batterien sind Sonderabfall und werden in Extra-Behältern gesammelt. Die meisten Supermärkte und Elektrogeschäfte haben solche Behälter. Und natürlich auch die FES, z. B. in der Weidenbornstraße. Noch besser: Ihr nehmt wiederaufladbare Akkus. **Merke: Leere Batterien sind Sondermüll und dürfen nie in eine normale Abfalltonne in der Stadt geworfen werden.**

Selber spielen ist schöner als zuschauen.

Egal, wo man hinsieht: Alles dreht sich im Moment um Fußball. Fußballgucken ist aufregend und spannend. Fessie findet aber: Selber spielen ist immer noch am schönsten. Es hält fit und man findet immer wieder neue Freunde. Hier zeigt er euch einige Beispiele, wo man in Frankfurt gut kicken kann. Im Verein oder einfach nur so.

Mehr als Fußball: der DJK Zeilsheim

Spaß, Toleranz, Fairness und Zusammengehörigkeit – mit all diesen Dingen wirbt der DJK Zeilsheim um neue Kicker für seinen Verein. Wenn ihr ganz im Westen der Stadt wohnt, ist dieser Verein für euch vielleicht genau der richtige.
Mehr Informationen unter: www.djkzeilsheim.de

Auch für Mädchen: die Sportgemeinschaft Bornheim Grün-Weiß.

Dieser Verein im Stadtteil Bornheim tut eine Menge für fußballverrückte Kids. Im Augenblick gibt es 18 Junioren-Teams im Alter von 5 bis 19 Jahren. Mädchen sind dabei zum Teil in eigenen Mannschaften organisiert und besonders herzlich willkommen. Schaut doch mal rein unter: www.sgbornheim.de

Keiner der Vereine ist bei euch in der Nähe? Dann schaut doch mal unter www.frankfurt.de. In der Rubrik Sport findet ihr viele weitere Vereine, die Fußballtraining für Kinder anbieten.

Eine tolle Idee: der Bolzplatzguide

Ein Guide (sprich: „gaid“) ist so etwas wie ein Wegweiser. Einen solchen Guide zu 50 Bolzplätzen der Stadt findet ihr jetzt im Internet. Dort sieht man nicht nur, wo die Fußballplätze sind, sondern z. B. auch, wie sie aussehen, wie der Bodenbelag ist und wie groß sie sind. Fessie meint: eine Super-Idee. Schaut doch mal rein: www.fifawm2006.frankfurt.de

Gewinnspiel!

Auch dieses Mal gibt es wieder etwas zu gewinnen. Dazu müsst ihr einfach nur hier unten die richtige Antwort ankreuzen und alles ausfüllen. Dann das Feld ausschneiden, auf eine Postkarte kleben (Briefmarke nicht vergessen!) und an diese Adresse schicken:
FES GmbH, Frau Dorn, Weidenbornstraße 40, 60389 Frankfurt am Main.
Einsendeschluss: 15.07.2006.
Wenn ihr das Heft gelesen habt, ist die Antwort ganz einfach.

Hier ankreuzen und ausfüllen!

Was bedeutet das Wort „Recycling“?

- (A) Wiederverwertung
- (B) Wiederkäuen
- (C) Rückwärts Fahrrad fahren

Vorname

Nachname Alter

Straße, Nr.

Postleitzahl, Ort

Teilnahme nur mit diesem Gewinnfeld. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir
3x die CD „Fußball ist unser Leben“
2x die CD „Lexikon der Fußballmythen“
5x einen Fessie aus Plüsch
(mehr über die CDs gibt’s auf der Seite 9)

Impressum

Herausgeber
Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH

V.i.S.d.P.
Andreas Steffen

Redaktion
Monika Dorn
Weidenbornstraße 40
60389 Frankfurt am Main

Kontakt
Servicetelefon: 0180 3 372255-0 (9 ct/Min.)
Servicetelefax: 0180 3 372255-97
Kinder- und Jugendseite: www.fessie.de
www.fes-frankfurt.de
services@fes-frankfurt.de

Konzept und Gestaltung
Huth + Wenzel, Agentur für Kommunikation GWA
60325 Frankfurt am Main

Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier.